

der Tomiciden, welche der Natur dieser Objecte vollkommen entspricht; ebenso überflügeln die Abbildungen der Imagines alle bisher gebrachten anderen. Dargestellt sind: Taf. I. *T. duplicatus* Sahlb. nach der einzigen vorhandenen Type, so dass diese seltene Art nunmehr gesichert bleibt; Taf. II. *T. rectangulus* Ferrari (non Eichh., wie aus dem Texte, pag. 7, hervorgeht); Taf. III. *T. Mannsfeldi* Wachtl; ferner pag. 10 die Flügeldeckenabstürze beider Geschlechter von *T. acuminatus* Gyll. — In textueller Beziehung hätten wir noch zu erwähnen, dass *T. Mannsfeldi*, gegen die im Catal. Coleopt. Eur. et Cauc. 1883, pag. 182 ausgesprochene Ansicht als eigene Art gegenüber dem *T. infucatus* Eichh. aufrecht gehalten wird. — Die in der analytischen Tabelle angeführten Unterschiede der Fühlerkeule — ob diese eiförmig oder elliptisch — scheinen uns in der That zu relativ, als dass man sie mit Erfolg zur Unterscheidung der Arten wird benützen können.

J. Mik.

Dem wäre noch zuzufügen, dass mit Ausnahme des *Tom. Mannsfeldi* die Originalbeschreibungen gebracht wurden und dass die Beschreibung von *Tom. duplicatus* in einigen Punkten ergänzt wurde.

E. Reitter.

Notizen.

Vom Jänner d. J. ab erscheint in Budapest in ungarischer Sprache unter dem Titel „*Rovartani Lapok*“ (= Entomologische Blätter) eine periodische Zeitschrift, welche von G. Horváth unter Mitwirkung der Herren Frivaldszky, Mocsáry, Paszlavszky und Tömösváry herausgegeben wird. Diese Zeitschrift hat eine populär-wissenschaftliche Tendenz und verfolgt in erster Linie die praktische Richtung des ehemaligen Riley'schen „*American Entomologist*“; sie wird aber auch streng wissenschaftliche Arbeiten bringen und, um diese dem Auslande zugänglicher zu machen, über deren wesentlichen Inhalt in einer vierteljährlichen, in französischer Sprache abgefassten Beilage referiren. Preis pro Jahrgang (12 Hefte) 4 fl. Redaction: Budapest, Lipótváros, Ferencz-Józsefstr. 6. szám, II. emelet.

P. Löw.

In den Monats-Versammlungen der k. k. zool.-bot. Gesellschaft legte der Secretär, Custos A. Rogenhofer, folgende Arbeiten vor:

Am 5. März 1. J.: 1. A. Keferstein: Ueber den *Bombyx* oder *Bombylios* des Aristoteles. Der Verf. erklärt denselben nicht für *Bombyx mori*, sondern für *B. otus* Dr. — 2. C. Heller: Beschreibung der ersten Stände des *Anisarthron barbipes*. — 3. A. Rogenhofer: Beschreibung von 5 neuen Schmetterlings-Metamorphosen, nämlich von *Erebia Psodea* Fr., *Zygaena brizae* Esp., *Setina roscida* Esp, *Lithosia cereola* Hb. und *Gnophos serotinaris* Hb.

Am 2. April 1. J.: A. Reinhard (Dresden): Ueber 2 seltene Giraud'sche Hymenopteren-Gattungen. Der Verf. constatirt die Zusammengehörigkeit der beiden *Anmoplanes*-Arten *Wesmaeli* und *Perrisi*, welche von ihm auch bei Dresden gefunden wurden und nach seiner Ansicht nur Farben-Varietäten einer Art sind; ferner gibt er die Beschreibung einer neuen Art der bisher nur aus Algier bekannten Braconiden-Gattung *Hormiopterus*. — A. Handlirsch legte die Beschreibung von 2 neuen Dipterenarten aus Oesterreich: *Clusia Mikii* und *Cecidomyia Braueri* vor; letztere erzeugt Gallen an den unterirdischen Trieben von *Hypericum perforatum*.

F. A. Wachtl.

Der bekannte italienische Coleopterologe Odoardo Pirazzoli in Imola ist am 30. März d. J. gestorben.

Die Redaction.